

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **80 (2009)**

Heft 10: **Integrative Schule : Eingliedern statt aussondern - eine Reform wird erprobt**

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Helpline
0844 000 800

Palliative Care Helpline
von Fachleuten für Fachleute im Kanton Zürich



Rund um die Uhr – kostenlos

- Vermittelt sofortige Hilfestellung für Erwachsene und Kinder
- Verhindert Eskalationen in Krisensituationen

palliative care
NETZWERK ZH/SH

ONKO PLUS

Dörflistrasse 50, 8050 Zürich, helpline@pallnetz.ch, www.pallnetz.ch

Unterstützt durch Gesundheitsdirektion Kanton Zürich, Stadt Zürich Gesundheits- und Umweltschutzdepartement, Gesundheitsförderung Schweiz, Promotion Santé Suisse, Promozione Salute Svizzera

IQP-PEOP ist das erste
Personal-Einsatz-Optimierungs-Programm
das auf **validen Daten** basiert,
eigene Konfiguration zulässt und
diese gleichzeitig **transparent** darstellen lässt.



www.ihr.ch – **institut human resources** – info@ihr.ch
albert urban hug & partner – CH 6020 Emmenbrücke LU

Telefon
041 282 08 55

buk

Büro für Unterstützte Kommunikation

Ackerstrasse 3, CH-6300 Zug
T +41 41 711 55 60
info@buk.ch, www.buk.ch

Unser Kursprogramm 2010 liegt für Sie bereit. Mit Modulen und Vertiefungskursen sowie der Möglichkeit ein Fachhochschulzertifikat in Unterstützter Kommunikation zu erwerben!

Neues Kursprogramm 2010

Informieren Sie sich auf der Homepage oder lassen Sie sich das Kursprogramm zuschicken.

Grundlagenmodule

- M1 Einführung in UK
- M2 Multimodale Kommunikation
- M3 Individuelle Kommunikationssysteme
- M4 Von der Interaktion zur UK
- M7 Entwicklung von Interaktion, Kommunikation & Sprache

Aufbaumodule

- M5 Interventionsplanung in UK
- M6 Autismus & UK
- M8 Sinnesbeeinträchtigung & UK
- M9 Körperbehinderung & UK
- M10 Spät erworbene Schädigung & UK
- M11 Demenz & UK

Vertiefungskurse

7 Kurse zu speziellen Methoden und zur Umsetzung von UK im Alltag

Zertifikatskurs UK an der FHNW

Mit 5 Pflicht- & 2 Wahlpflichtmodulen aus dem buk-Programm

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit



Institut Neumünster
Bildung – Forschung – Entwicklung

Certificate of Advanced Studies CAS

Hochaltrigkeit als Herausforderung für die Pflege

Hochaltrige Menschen mit erhöhter Fragilität haben besondere Bedürfnisse und Ressourcen. Sie stehen vor speziellen Herausforderungen in ihrer Lebens- und Alltagsgestaltung. Erkenntnisse der Pflegewissenschaft und der Gerontologischen Palliative Care helfen, die Situation Hochbetagter differenziert wahrzunehmen und Konzepte zu entwickeln, wie sie zu einer höchst möglichen Lebensqualität begleitet werden können.

Informationsveranstaltungen zu CAS und MAS
Zeit: Jeweils von 18.30–20.00 Uhr

Zürich: 30. Nov. 2009, 18. Jan. 2010, Data Quest AG, Bahnhofplatz 1, 8001 Zürich
Olten: 26. Okt. 2009, Fachhochschule Nordwestschweiz, Riggbachstrasse 16, 4600 Olten

Hinweis: Fachseminare «Biografie, Kulturalität und Migration im hohen Alter»

Grundlagen: 18./19./20. Januar und 8./9. März 2010; Methoden und Modelle: 3.–6. Mai und 5. Juli 2010

Ausführliche Unterlagen: www.institut-neumuenster.ch, www.gerontologicalcare.ch

Dauer 22. März 2010–24. November 2011

Ort Institut Neumünster, Neuweg 12, 8125 Zollikerberg

Information Ursula Wiesli, MSN, T +41 (0)44 387 54 44
ursula.wiesli@institut-neumuenster.ch

Programm und Anmeldung Gabrielle Bannwart, T +41 (0)44 397 39 11
info@institut-neumuenster.ch

Dieser CAS ist Teil des Weiterbildungsasters **MAS in Gerontological Care**, kann aber auch einzeln absolviert werden.